



CRB - Club der Rennpferdebesitzer

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung
im Ehrengastzelt auf der Rennbahn Aarau
vom 20. Mai 2012

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5.9.2011
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Décharge-Erteilung Vorstand
7. Budget, Festsetzung Jahresbeitrag
8. Anträge Mitglieder
9. Varia

1. Begrüssung

Um 11.05 begrüsst zuerst Herr Rhys vom Rennverein Aarau unsere Mitglieder und sprach seine Freude aus, dass wir unsere Versammlung auf der Rennbahn durchführen.

Verschiedene Mitglieder haben sich ordnungsgemäss entschuldigt.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung korrekt und termingerecht erfolgt ist (Publikation im Rennkalender.)

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmenzähler

Herr Rolf Gossweiler stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5.9.2011

Das Protokoll liegt auf in mehreren Kopien und kann eingesehen, mitgenommen werden.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht liegt ebenfalls auf.

Der Präsident, Arnold Furter stellt fest, dass wir uns mit VSV über die Restschulden geeinigt haben. Zudem hat sich der CRB finanziell aktiv am Kids-Day in Dielsdorf, an den Rennen in Fehraltdorf beteiligt. Weiter wurden Transportentschädigungen für Mitglieder ausgerichtet für die abgesagten Rennen in Avenches.

In Zukunft sieht er seine Aufgaben in erster Linie im Sponsoring der Rennvereine in der deutschen Schweiz, sowie Verbände.

Weiter kämpft er für die Integration/Akzeptanz bei Galopp Schweiz.

Zudem will er ein neues Konzept vorstellen, um die Mitgliedschaft im CRB interessant zu machen.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Andreas Lanter erklärt, dass wir zur Zeit 196 Mitglieder haben und mit dem Beitrag pro Jahr von CHF 80.00 = 15'680.00. Und nach diversen finanziellen Engagements steht ein kleiner Gewinn von CHF 348.08 zu Buche.

Ruedi Matter vertritt die Meinung, dass wir auf keinen Fall weiter Geld nach Avenches führen sollen und wir mit unserem Vermögen sehr vorsichtig umgehen müssen.

Avenches sei für unseren CRB ein Fass ohne Boden.

Der Revisorenbericht wird von A. Lanter vorgetragen.

6. Déchargeerteilung

Dem Kassier sowie dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

7. Budget und Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag wird auf CHF 80.00 belassen. Das Budget sieht einen Aufwand von CHF 15'400.00 vor gegenüber Einnahmen von CHF 15'500.00. Somit kann man mit einem kleinen Gewinn in der nächsten Abrechnung rechnen.

8. Anträge Mitglieder

Es sind keine Anträge bis zum Meldeschluss eingegangen.

9. Varia

Rolf Gossweiler: stellt die Frage, was ist eigentlich das Ziel des CRB.

Es sollte doch eine Plattform darstellen wie Galopp Schweiz. Als Vorstandsmitglied von Galopp Schweiz will er unser Anliegen dort vertreten.

Toni Kräuliger: macht sich stark für einen Einheitsverband.

Jetzt haben wir mit Herr Kratzer eine starke Partei, welche vor allem die ADEC-Rennen in den Vordergrund stellt und immer noch weitere Rennen nach Avenches holen will, zum Leidwesen der Rennvereine in der Deutschschweiz.

Arnold Furter : dies ist auch ein grosses Problem mit den Renndaten in der deutschen Schweiz, solange der CRB nicht von ADEC, Galopp Schweiz/Rennvereine voll akzeptiert wird.

Der CRB muss auch in allen Belangen orientiert werden und mitsprechen können.

Wir sind nicht nur Geldgeber, sondern fordern auch Mitbestimmung.

HP Rhys vom Rennverein Aarau dankt nochmals, dass wir die GV im Schachen durchführen und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass unsere Mitglieder bei den Nennungen Aarau vermehrt berücksichtigen.

Arnold Furter dankt ebenfalls für die Gastfreundschaft in Aarau und schliesst die Versammlung um 11.45 h mit dem Hinweis, dass noch ein kleiner Apéro ansteht, offeriert vom CRB.

Uetliburg, im Mai 2012

der Protokollführer

H.P. Fritschi